

Auf Abzahlung.
Serrengarderobe
 im
Abzahlungs-Bazar
 von
Schulze & Co.,
 Leipzigerstr. 11, I.

Medicinal-Tokayer.
 Durch directe Verbindung mit dem Grossgrundbesitzer
Ern. Stein in Erdö-Bénye bei Tokay, Eigentümern von 10 Weinbergen (darunter Fekete und Veres vom Minister-Präsidenten v. Tisza) verkaufen wir **Deftigen Engros-Preisen** süssen, sowie mild-herben **Medicinal-Tokayer** in Flaschen mit **Original-Verschluss** und Schutzmarke versehen.
 Begünstigung von **ersten medizinischen und chemischen Autoritäten Deutschlands**, sowie **Besitz-Bestätigung des Magistrats von Erdö-Bénye** liegen bei uns zur Einsicht aus.
 NB. Besonders machen wir auf **Marke „Château Ern. Stein“** mild-herb vom Weingut Baksa aufmerksam.
 Niederlagen werden in In- und Ausland vergeben und wollen Bewerber sich an obige Firma direct wenden.
Haupt-Niederlage bei **M. Walscott** und **H. Chr. Werther & Co.**, Halle a/S., ferner bei **Paul Weber**, Landsberg.

Eau de Cologne- u. Parfümerie-Fabrik
Glockengasse 4711
 von **Ferd. Mühlens, Sohn a/Nh.**
 Spezialität: **parfümirte Glycerin-Seifen** in verschiedenen Gerüchen, **Rosen, Maiglöckchen, Lavendel etc.**

Man fordere ausdrücklich **Glycerin-Seifen**, welche den Stempel eigener Fabrik „4711“ tragen. - Dieselben haben den Vorzug, die Haut geschmeidig und weich zu machen und sind aus der reinsten Materialien hergestellt. Vorräthe in Biegeln und gepressten Stücken in allen Drogen-, Parfümerie- und Feinwaaren-Geschäften.
Die Kölnischen 4711
 Fabrikate: **Eau de Cologne, Rosen-, Myrrhencarben etc.** hält stets großes Lager und empfiehlt zu billigen Preisen.
Oscar Ballin, Schulzestr. 95.

Pflirschblüthen-Seife
 mit starkem Glycerin-Gehalt von vorzüglicher Wirkung für die Hautpflege, macht die Haut weich, zart und durchsichtig - 3 Pack. v. 3 Stück 40 ¢ bei **M. Walscott**, gr. Ulrichstr. 6.
E. Driebe, dr.
A. Schläter Nachf., Georg Uber, gr. Steinstr. 6.
Bernhard Gräber, Geisstr. 58,
E. Richter, ob. Leipzigerstr. 64.

Migräne-Stifte
 aus reinem Menthol empfiehlt
M. Walscott.

Kein Geheimmittel!
Eisen-Chocolade Berlin, Solferadstr.
 Von den Ärzten gegen **Blutarmuth** und **Blutarmuth** immer mit Erfolg angewendet; pro 75 ¢ mit Gebrauchsanweisung. Depot in der **Alex. und Schwencks Apotheke** in Halle a/S., **Schubert's Apotheke** in Saß-Fünffingern.

Auf Abzahlung.
Damen-Wäntel
 im
Abzahlungs-Bazar
 von
Schulze & Co.,
 Leipzigerstr. 11, I.

Nachdem der hiesige **Nationalliberale Verein** der Stadt Halle und des Saalkreises und der Verein der Liberalen für Halle a/S. und den Saalkreis sich zu gemeinsamen Vorgehen bei den diesjährigen Landtagswahlen geeinigt und als gemeinschaftliche Candidaten die Herren **Oberamtmann Wilhelm Spielberg** in Berlin und **Professor Dr. Alfred Boretius** in Halle a/S. in Aussicht genommen haben, haben wir alle liberalen und nationalliberalen Wähler, welche mit uns der Ueberzeugung sind, daß nur ein einmüthiges Zusammengehen sämtlicher liberaler Elemente unseres Wahlkreises die Gewähr für wirksame Abwehr der auf Erhaltung unseres Wahlkreises gerichteten conservativen Bestrebungen giebt, zu einer auf **Sonntag den 4. October, Nachm. 3 1/2 Uhr**, im Saale des **Neuen Theaters** hieselbst stattfindenden öffentlichen Wahlerversammlung ein, in welcher die genannten Herren anwesend sein werden.
Der Vorstand des nationalliberalen Vereins der Stadt Halle und des Saalkreises.

Beisitzer: Banquier. **Elze**, Rechtsanw. **Crispien**, Fabrikant. **Granz**, Holzhändler in Zwickau. **Reiffen**, Rentier. **Kentel**, Schriftf. in Kirchheim. **Krause**, Eisenmeister. **Leopold**, Bergwerksdirektor. **Nickan**, Kaufmann. **Meinike**, Rathsmann in Wöbelin. **Schaum**, Getreidehändler.
Der Vorstand des Vereins der Liberalen für Halle a/S. und den Saalkreis.
W. G. Weyer, Kaufmann. **Th. Cammerath**, Holzgerbermeister. **Otto Gehndt**, Photograph. **L. Siedenhaus**, Stadthalter. **Carl Zittinghaus**, Richter. **Ad. Wittenberg**, Rechtsanwalt. **Dr. Hoffschäger**, Professor. **G. Meyer**, Kaufmann. **W. H. Hebert**, Fabrikant. **Louis Sachs**, Kaufmann und Stadt-Verordneter. **G. Euff**, Stadt-Verordneter. **Dr. Otto Thambach**, Rechtsanwalt. **Dr. Wangerin**, Professor. **Bohro Warze**, Ritterausf. Richter.

Verein der Liberalen in Halle und im Saalkreise.
Ordentliche Monats-Versammlung
Donnerstag den 1. October cr., Abends 8 Uhr in der „**Dresdener Bierhalle**“ (Saalberg).
 Tages-Ordnung: Die bevorstehende Landtagswahl.
Der Vorstand.

Kunstgewerbe-Verein.
Monats-Versammlung
Donnerstag den 1. October d. J., Abends 8 Uhr im Saale des **Café David**.
 Tages-Ordnung:
 1. Geschäftliche Mittheilungen.
 2. Aufnahme neuer Mitglieder.
 3. Vortrag des Herrn **Jugeniurs Meisel**: „Die Grundgesetze schweizerischer Darstellungen.“
 4. Vorlesung von Vortragsbüchern aus der Fabrik von **Otto Seher**, Weimar.
 5. Ausstellung v. Aufnahmen Berliner Bauten aus dem 17. u. 18. Jahrhundert. Gäste sind willkommen.
 Lokalen: **Leubauern, Stadthaus.**

Den wahlberechtigten Gemeindegliedern zeigen wir hierdurch an, daß die **Ergänzungswahlen zum Gemeinde-Kirchenrath** und zur **Gemeinde-Vertretung** **Sonntag den 11. October** cr. nach dem Hauptprotokoll in der Kirche stattfinden werden.
 Die Namen der Ausstehenden, welche wieder wählbar sind, wurden bereits in den öffentlichen Blättern mitgetheilt.
Der Gemeinde-Kirchenrath zu H. L. Frauen.

Vorträge zum Besten des Kirchenbauvereins.
 Auch in diesem Jahre, wie in den zwei vorhergehenden, gedanken wir Vorträge über wichtige geschichtliche Gegenstände aus der Vorzeit der Kirche in der hiesigen Marktkirche zu veranstalten und es ist uns gelungen, bewährte Kräfte unserer Stadt für die Uebernahme dieser Vorträge willig zu machen. Weiter uns hierbei der Wunsch, den evangelischen Bewohnern der Stadt Gelegenheit zu bieten, sich in den großen Ereignissen der kirchlichen Vergangenheit zu orientiren und Interesse für die wichtigen Anekdota der evangelischen Kirche zu erwecken, so möchten wir zugleich dem Kirchenbau-Verein Unterstützung thun, welcher der Selbstthätigkeit der Angehörigen und Unterthänigen seiner wichtigsten Ziele dringend bedarf und welchem wir eine Verrechnung seiner Mittel durch freiwillige Gaben anwenden wollen.
 Der Zutritt zu den 5 bevorstehenden Vorträgen wird **billig frei** sein und es werden in diesem Jahre nicht, wie im vorigen verhandelt wurde, geldliche Beiträge erhoben werden. Aber wir hoffen von dem überwiegenden Einnahme unserer Mitglieder, daß sie den Collegen, welche an Gehalt der Vorträge für den Kirchenbauverein gesammelt werden sollen, ihre Gaben recht reichlich zuwenden.
 Folgende Herren haben sich freundlich bereit erklärt, an 5 aufeinanderfolgenden Mittwochs-Abenden 8 Uhr in der Marienkirche über die **Vorkläufer der Reformation** zu sprechen, und zwar:
 1. Mittwoch den 21. October, 8 Uhr: **Herr Prof. D. E. Müller** über **Petrus Waldus** und die **Waldenser**.
 2. Mittwoch den 28. October, 8 Uhr: **Herr Pastor W. Müller** über **Wycliffe**.
 3. Mittwoch den 4. Novbr., 8 Uhr: **Herr Consistorial-Rath Göbel** über **Johann Guss**.
 4. Mittwoch den 11. Novbr., 8 Uhr: **Herr Prof. Dr. Richter** über die **deutschen Vorreformatoren**.
 5. Mittwoch den 18. Novbr., 8 Uhr: **Herr Prof. Dr. Verberg** über die **Sabonaxola**.
 Wir werden die einzelnen Vorträge seiner Zeit nochmals bekannt machen, bitten aber schon jetzt um recht zahlreichen Besuch, damit wir ermöglicht werden, auch in den nächsten Jahren mit der Veranstaltung derartigen Geschichts-vorträge fortzufahren. Halle a/S., im September 1885.
Der Vorstand des evangelischen Kirchenbauvereins.
 H. U. D. Förner.

Entomologischer Verein i. Halle u. Umgegend.
 Haupt-Versammlung am 4. und 4. October im Vereinslokale „**Frankfurter-Halle**“.
Sonntag den 3. October, Abends 8 Uhr 1. Vortragsabend 2. Kaffeestunde.
Sonntag den 4. October, Vormittags 11 1/2 Uhr 1. Vortrag 2. Discussion über: „Welche Käfer dürfen nicht gepilzt werden, und wie sind solche an Rauben zu befestigen.“ 3. Vortrag des Herrn **Carl Göbel**: „Zufolge des Vereins seit der letzten Hauptversammlung 4. Herr **Fischer** (Wien): „Gen. Stölpes. 5. Herr **Krauß** (Halle): „Weine diesjährige Sammelthätigkeit mit Vergleichendem Nachblick auf vergangene Jahre. 6. Herr **Umelang** (Dessau): „Asteroscoma tuberculosa. 7. Herr **Goldfing** (Halle): „Bei Saalfeld und Sulza gemachte Funde. 8. Herr **Umelang** (Dessau): „Nachtrag auf Schmetterlinge mit dem Käfer.“
 Die Mitglieder wollen unbestimmte Insekten zwecks Determinirung gef. mitbringen.
 Entomologen oder Freunde der Entomologie, welche dem Vereine noch nicht angehören, sind auch ohne besondere Einführung willkommen.
Der Vorstand.

Das Seminar-Präparandum
 zu **Milchhaufen i. Thür.**, ein seltendes, vom Staate subventionirtes Institut, beginnt den **Winter-Cursus** am 12. October cr. und nimmt Unterzeichnete, der auch jederzeit zu näherer Auskunft bereit ist, Anmeldungen neuer Schüler bis spätestens den 10. 9. entgegen.
 Rector **F. Krauß**, Anstalts-Director.

Feinstes Pflaumenmus-Gewürz
 aus besten, auf eigener Excelsior-Platte garantirt reingemahlten Pflaumen, genau nach praktisch geprüfter Vorrichtung zubereitet von
Gustav Richter, Weizenfels a. S.
 In verpackten Beuteln zu 15, 25 und 50 Pfennigen acht zu haben bei **Louis Voigt, C. A. Krammisch, Ernst Ohse, Th. Stadl, W. E. Schmidt, H. Schaaf, Paul Lang, Reinb. Gehhardt, Gebr. Müller, Louis Wolff, Alfred, G. Bretel, F. Böhm, Amstorf, H. J. Richter, Apolda, Ernst Dittler, W. Künzer, Aiten, W. Gagehorn, Wierderode, Alb. Schneider, Breiten, R. Hermann, Bucha, G. Haufsch Wwe. & Sohn, Döben, Ernst Schulze, Rich. Etelbach, Eisenberg, Carl Sch. Eisenberg, L. Schmiedehausen, Harstedt, F. A. Hünke, Hergisdorf, Wilh. Ulrich, Hettstedt, F. Kühing, Halberstadt, William Kohl, Landsberg, Carl Sch. Wernberg, Carl Gerhart, Reimann & Jend. Naumburg, Albert Geher, Carl Dietrich, Rochwitz, H. Pöhlner, Niederelblichau, C. F. Berger, Oertrich, Karl Martin, Schlotheim, Wilh. Schurig, Sangerhausen, Carl Busch, Schortleben, G. Richter, Tennstedt, H. Schiller, Zehden, C. F. Schröder, Weizenfels, Hugo Teufcher, „Saalf. Hugo Teufcher, „Langend. str. C. Jörel, C. J. Zimmermann „Görlitz, Richter, „Guth, Dietz, Wiehe, „Ab. Gerlach, „H. A. Dehler, „Leib.**

37. Leipzigerstraße 37.
 Täglich frisch! Billige Preise!
 Feinste Speckwürsten, fetten Spickard, kleinen Bündlinge, die Stille 3/4 an große Bündlinge, die Stille 3/4 an. Große Bratlinge, Nierenaugen, Feine russ. Sardinen, Anchovis, Gelee-Al. Kalbbraten, Cabiar, Voll. Schweizerkäse, fetten Salmontate, zum Wiederverkauf sehr billige Preise.
Friedrich Haefler, 37. Leipzigerstraße 37.

Grabanter Tafel-Cardellen
 verende das 10-Pfund-Pack für 7 1/2 ¢, das 5-Pfund-Pack für 4 1/2 ¢ franco Postnachnahme.
L. Brotzen, Greifswald a. Ostsee.

Der Neuer Salzberg 56er
 verende in schönster Waare, das Pflaumen mit Inhalt an 50 Stück garantirt franco für 3 Mark Postnachnahme.
L. Brotzen, Greifswald a. Ostsee.

Speckbündlinge ca. 50 Stück 3.50 ¢
 Russ. Sardinen, ff. ca. 110 Stück 3. ¢
 Rothwurst, ff. ca. 35 große Rollen 3.50 ¢
 Mal in Gelee, hochweise Bottdoie, 6.80 ¢
 Neue holländ. Vollerlinge, per Pack ca. 25 Stück 3.20 ¢
 Neue Bratlinge, pr. Pflaumen 3.50 ¢
 Geräuch. Kalb, hies. pr. 8 Kilo netto 10.90 ¢
 Echte russ. Anchovis, ff. 1/2 Duzent 3.10 ¢
 Pa. Elb-Cabiar pr. Kilo untr. 4.50 ¢
 empf. in feinsten neuer Waare franco und sofort.
 Preis-sourant: stets franco an Diensten.
Matth. Oestmann jun., Altona.

Pökeln nur von jungen arden Schweinen empfiehlt
W. Nietsch, Leipzigerstr. 75.

Gänsepulver
 empfiehlt
Albert Schlüter Nachf., Georg Uber, Große Steinstraße 6.

Berufsreinigungs- und Fußbodenlad
 zum Anstrich der Fußböden u. Treppen, an Haltbarkeit und Dauerhaftigkeit jedem Spiritus-Fußbodenlad in jeder Beziehung vorzuziehen, empfiehlt die älteste Firnis- und Farbwaaren-Fabrikation von
Albert Schlüter Nachf., Georg Uber, Große Steinstraße 6.

Theerschwefel-seife
 befeuchtet alle Baumreinstigkeiten, Flecken, Fleuren, Wischer, Schorf, Wiedeln, Nieder bei M. Walscott.

Auf Abzahlung.
Schleiderstoffe
 im
Abzahlungs-Bazar
 von
Schulze & Co.,
 Leipzigerstr. 11, I.

Rhein. Wein eig. Gewächs rein, kräftig & Ltr. 65 a. 70 Pf. v. 25 Ltr. an u. Nachdruck v. J. WALLAUER, Weinbergbes. Kreuznach.
Ofenschwärze.
 Wer für lange Zeit einen prachvoll schönen schwarzen Ofen haben will, gebrauche die von **Reinhold Diezmann** in Plauen in Voigtl. fabricirte **staubfreie Ofenschwärze**, à Packet 15 Pf. bei **Herrn Alb. Schlüter & Co. Christ, Glaser, C. Kaiser, Alb. Schlüter Nachf. Louis Voigt, G. Osswald.**

Reife süsse Weintrauben, garantirt f. gute Ankunft. Ein 5-Röckel-Abf. 2.50, bei Hon. von 3 Röckeln 4.25, frei, geg. Nachnahme a. Cassa. **Anton Toth, Bercsény, Ungarn.**

Für Mütter.
 Langjährig sehr bewährt, im Sommer fast unentbehrlich, ist **Limbes Kindernahrung**. Als Milchzusatz macht sie die Milch verdaulicher, schmecker, nährender. Man verfühle! Packet 80 u. 150 ¢. **Dr. G. Böhm** und **Engel-Druckerei**, sowie bei **Reinhold & Co.,** **Antoni Toth, Bercsény, Ungarn.**

Unentgeltlich Anweisung zur Rettung **Trunkheit** mit auch ohne Wissen verbunden
M. C. Falkenberg, Berlin, Nietenstraße 62.
 100te gerichtet gerirte Atelle.

Epilepsie, Krampf- und Herzentisten, hiesige Entz. ohne Nachsch. bis heute. Brochure mit vollst. Beschreibung, man. unter Postkarte von 50 ¢ Briefmarken von Dr. ph. Sosa, West. Grenzstr. 33, Grenzstr. a. N.

Büchlinge
 verende täglich frisch geräucher die Postkarte, 60-80 Stück, garantirt 3. ¢ franco Postnachnahme. **L. Brotzen, Greifswald a. Ostsee.**

8 1/2 Pfd. Sahnrahmentafelbutter Nr. 9.50.
 auch gelassen, franco pr. Nachn. **L. Durr, Wolf, Kempen, Bayern.**

Reines Hagenmehl 3. Sausbaden
 empfiehlt à Mische 48 ¢. **Burgersche Weizenmehl Nr. 00** à Mische 66 ¢. **Bäckerei Alter Markt 4.**

Auf Abzahlung.
Betten
 im
Abzahlungs-Bazar
 von
Schulze & Co.,
 Leipzigerstr. 11, I.

C. Hauptmann's Möbelfabrik u. Magazin

Kleine Ulrichstraße 34. Halle a.S. (Drei Könige).

Ausstellung completer Zimmereinrichtungen in allen Holzarten vom einfachsten bis zum feinsten Genre in sauberer und reicher Arbeit zu soliden Preisen. Wegen überfüllten Lagers verkaufe zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Den Restbestand meines Lagers in Wirthschaftsartikeln verkaufe ich von heute ab, um möglichst noch bis 1. Oktober ex. zu räumen, zu jedem irgend annehmbaren Preise. **C. Luckow.**

Ernst Haassengier,

Bank- und Wechselgeschäft,

Halle a. d. S., große Steinstraße Nr. 10,

empfehle seine Dienste für alle bankgeschäfl. Transactionen, u. A. für

Ein- u. Verkauf v. Staatspapieren, Actien u. Oblig. u. c.

Einlösung von Coupons, für Capitalisten kostenfrei.

Conto-Current-Verkehr.

Discontirung guter Wechsel — Incasso.

Vorschüsse auf Hypothekendocumente u. Effecten.

Verzinsung von

Baar-Einlagen

Couponsbesorgung — Verloosungcontrole.

Ausschreibungen und Ueberweisungen auf das Ausland.

Hypotheken-Verkehr

à 3 1/2 % — 4 % auf Ackerhypothek

à 4 1/4 % auf Stadthypothek zu soliden, billigen Sätzen.

Tapeten

in den neuesten Dessins und geschmackvollsten Ausführungen

empfehle zu bekannt billigen Preisen

Hermann Bischoff,

45. Große Ulrichstraße 45.

Reste bis zu 20 Stück unter Fabrikpreisen.

100 Stück

Visitenkarten

von 40 Bl. an.

Carl Th. Plötz.

W. Höffert,

Königlich Sächsischer und Königlich Preussischer

Hof-Photograph.

Ateliers:

Hannover, Georgstraße Nr. 9.

Dresden, Seestraße Nr. 10.

Hamburg, Jungfernstieg Nr. 6.

Leipzig,

Schloßgasse Nr. 1 (Petersbrücke).

Wenn thümlich, vorherige Anmeldung erwünscht, ebenso bitte

Weihnachtsaufträge recht bald.

Vom 1. October ex. werden auf dem Bergwerke Alwiner

Verein für die Biquettes Winterpreise eintreten.

Bestellungen auf Lieferung frei Haus werden angenommen:

Königstraße 40 e. part.

Sophienstraße 30, sout.

Herrenstraße 2, part.

Blumenstraße 7, part.

Große Ulrichstraße 19, part.



Illustrirte Wochen- und Monatschrift, beginnt am 1. October 1885 seinen 22. Jahrgang und ein neues Abonnement. Preis vierteljährlich 2 Mark oder 50 Pfennig pro Heft, wofür frei ins Haus geliefert. Probe-Abonnement von 13 Nummern 2 Mark. Probenummern von allen Buchhandlungen gratis zu erhalten, auch direkt von der Dabeim-Expedition in Leipzig. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und Postämter an.

Dabeim-Expedition in Leipzig.



Hôtel & Café David.

Seute Dienstag den 29. September

findet die **Gröfzung** meines neuen, geräumigen und lichtvollen

Billard-Salons

mit 4 Billards neuester Construction (amer. Banden) unter Direction

des Billard-Professors Herrn Gabriel Robert aus Paris statt.

Das neue Unternehmen halte ich gebrüchten Liebhabern dieses Sports

hiermit angelegentlich empfohlen. Hochachtungsvoll **H. Heller.**

Hofjäger.

Große Obst-Ausstellung.

Halle. Druck und Verlag von Otto Henkel.

Zum An- und Verkauf von Werthpapieren, sowie zur Beforgung aller in das Bankfach gehörenden Geschäfte empfiehlt sich

Bernh. Lindner.

Tanz-Unterricht.

Ende October eröffnen wir im Saale des „Kronprinz“ unsern diesjährigen Cursum für grössere Abtheilungen wie für Privatzerkel. Gest. Anmeldungen werden in unserer Wohnung, Karlstrasse 27 und Blumenstrasse 10, jederzeit gern entgegengenommen.

E. & F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Fröbel'scher Kindergarten,

Weidenplan 6b.

Wiederbeginn Donnerstags den 1. October. Aufnahme 2 bis 6jähriger Knaben und Mädchen jederzeit. **Lina Sellheim.**

Halle a/S., 1. October 1885.

P. P.

Exp. Wohlgebornen erlaube ich mir hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage

Augustastrasse 13 (Ecke der Charlottenstrasse)

ein

Material-, Colonialwaaren-, Wein-, Tabak- und Cigarren-Geschäft

eröffnet habe. Zudem ich mir die Bitte erlaube, mein Unternehmen durch Ihre Vertrauen gütlich zu unterstützen, gebe ich Ihnen die Versicherung, daß ich stets bemüht sein werde, Sie mit bester Waare bei billiger Preisstellung zu bedienen und empfehle mich Ihrem geneigten Wohlwollen ergebenst

C. Baarmann.

Brandenburger Spiegelglas-Verfäher-Gesellschaft.

Errichtet im Jahre 1864.

Diese Gesellschaft verfertigt **Glascheiben aller Art** in Säben, Hotels und Privatwohnungen gegen Brandschäden zu billigen Prämien unter liberalen Bedingungen bei schnellster Schadenerregung.

Im Jahre 1884 liefen **11,767 Polizen** über **Wfr. 4,745,482** Versicherungssumme mit einer Prämie von **Wfr. 113,150, 38.**

Die gesammelten Ueberschüsse betragen **Wfr. 97,314, 10** — ca. 86% der Prämie. — Seit ihrem Bestehen bezahlte die Gesellschaft für

Brandschäden über eine halbe Million Mark.

Sein bevorstehenden Quartalswechsel empfehlen sich zum Abschlusse von Versicherungen, sowie zur Erhaltung jeder ferneren Auskunft die Herren

Agenten: **C. Kysow, Marienstraße 1, Herm. Kühling, Weidenplan 8, Theod. Düvert & Sohn, Thorstraße 1, sowie die General-Agentur**

Halle a/S., Emil Fieth, Große Ulrichstraße 35.

Gröf Leipzig. Gosenbrauerei zu Wahren

von **Habermann & Barth,**

Niederlage und Comptoir: Leipzig, Poststraße 5, empfiehlt, bezugnehmend auf die Gosenprobe vom 7. ds. und die Beitungsbereichte vom 8. ds. mit mehr oder weniger Koblenläure in vorzüglicher Qualität

100/2 Weif mit 8 A für Restauration und

100/1 offen oder gefodt 16 A Weiberfäufer

1/1 Gefodter 14 A franco Haus.

Künstliche Zähne,

Blomb. Remig., Repar., Zahnchmerz del. Ios. Sachsse sen., gr. Klausstr. 17, 1.

Wegen Umzug

sind noch eine Partie neue Möbel, als: elegante Aufbaum- u. Mahag. Secretäre, Vertikals, Komoden, Sophas, Holztruhe u. ein gebrauchtes sehr schönes tafelförmiges Aufbaumt (potentially) zum Verkauf

5. Unterberg 5.

Magazin moderner Koffer- u. Möbel- Werkstatte

für Tapezierarbeiten von

Otto Maseberg jun.,

Tapezier und

Decorateur,

35. Geißstraße 35.

Das meiste Geld

zahlt stets für Wirt- tär-Bücher, Wirt- tär-Gesetzen,

Gold- u. Silberarbeiten, sowie ganze

Nachschichten von Kleidungs- stücken, Betten, Wäsche, Möbel

u. s. w. **Friedrich Pelleke,**

18. Geißstraße 18.

Hallenser Cacao

von **Fr. David Söhne**

Vorkaufsstellen:

Geiststr. 1 und Markt 19,

Apotheke zum deutschen Kaiser,

Waisenhausapotheke, Heimbold & Comp., Leipzigstrasse 109.

Leipzigstrasse 109.

Wilhelm Käthe, Gr. Märkerstr.,

Joh. Büdelsfeld, Leipzigstr.,

G. Preisser, Karlstrasse,

A. Seope, Landwehrstrasse,

Kronen-Apotheke in Gleichenstein.

Weintrauben,

C. u. Tafeltrauben incl. St. 10 Rd. v. Nachnahme A 3.50 verbietet

B. Sachse, Verkauf a. U.

verkauf

zu jeder Tageszeit

billigst

W. Nietsch, Leipzigerstraße 75.

Cypervitriol

zum Weizenfäulen empfiehlt die

Drogenhandlung von

Heimbold & Co., Leipzigerstraße

Stärkste Gifffizienz

zur Selbstvergiftung von feinstem Speise-

Gift empfehlen in Flaschen und aus-

gewogen **Heimbold & Comp., Leipzigerstraße.**

Verte
bou eg
Konst
Sittli
eine f
einige
Attion
zu geb
lichen
fentli
fahren
Sut
formel
Serb
eine g
irgen
bätun
Regier
Wann
Einba
und P
einget
Regen
worden
Umfe
Strafen
vorwie
durch
Gefahr
sich ab
famen
Aus P
Die
des St
Wagel
diele
neunm
Exam
Die „G
weil H
Priester
Gemein
haben,
die
föme!
* Graf
nach Dan
nehmen.
* Die
„Neben
Pour le
Sich über
Ludwig
angeblid
Königs g
die Staats
theilt, in
König von
Verföng
wollen ar
* Graf
grundbes
ausgewe
in Preuss
Zugleid
sein eigen
in Wäldern
in Wäldern
gewien
General g
und soll
gegen De
richtig ist,
noch nicht
— In
föngung
wahlen zu
mannsbegr
den 8. Bez
den 15. Bez
— Graf
Erlobnis
burgiden
— Die
Wittelm
Sontag g
Sauersee
sicht man
warmer
die wunder
impolit
die reiften
schöne
schwimmen
eine W
Washington
des Landes
des Bräuf
Kapitol
Freiden, de
Beratung
Wittels
Kaufleuten
nicht zu
Berichte
den Spiege
ten jene
Landchaft
der Wälder
Ohio und
Wälder
Mont. Ho
Gewähen
Dr. Es
ermähigung
— Beim
dulteller die